

1. QUARTAL 2013

**ARAGON AG
AKTIONÄRSBRIEF**



ARAGON FINANCIAL SERVICES



DIE VORSTÄNDE

DR. SEBASTIAN GRABMAIER RECHTS
CEO

RALPH KONRAD LINKS
CFO

BRIEF DES VORSTANDS AN DIE AKTIONÄRE

**SEHR GEEHRTE AKTIONÄRIN, SEHR GEEHRTER AKTIONÄR,
LIEBE GESCHÄFTSPARTNERIN, LIEBER GESCHÄFTSPARTNER,**

in unseren Kernmärkten Deutschland und Österreich mehren sich die Anzeichen, dass Kunden ihre Zurückhaltung beim Kauf von Finanzprodukten langsam aufgeben. Auch im Maklermarkt legten im ersten Quartal die Verkäufe von Investmentfonds und Geschlossenen Fonds zu. Damit verzeichneten Finanzvertriebe nach langer Zeit wieder ein Quartal mit einer leicht positiven Entwicklung.

Absatz und Umsatz der Aragon AG folgten diesem Trend. Der Gesamtabsatz stieg in den ersten drei Monaten dieses Jahres gegenüber dem gleichen Zeitraum 2012 von 390 Mio. auf 400 Mio. Euro.

Dabei legte der Absatz von Investmentfonds moderat um 5 Mio. Euro auf 131 Mio. Euro zu. Auch bei den Versicherungsprodukten ging es aufwärts. Insgesamt vermittelten unsere Berater Produkte mit einer Bewertungssumme von 183 Mio. Euro (Vorjahr: 179 Mio. Euro).

Die Umsätze der Aragon AG sanken im ersten Quartal 2013 gegenüber dem Vorjahr um 13,2 Prozent auf 24,5 Mio. Euro (1. Quartal 2012: 28,2 Mio. Euro). Von dem Rückgang entfielen allerdings 4,2 Mio. Euro auf die im September veräußerte CLARUS AG. Der bereinigte Umsatz liegt demnach 0,5 Mio. Euro höher als im Vergleichsquarter.

Dennoch kennzeichnet die strategische Konzentration auf das Kerngeschäft das Ergebnis der Aragon AG. So fielen im ersten Quartal auf Holdingebene erhebliche Kosten für die Kapitalerhöhung und die damit verbundene Rechtsberatung an. Auch werden die eingeleiteten Sparmaßnahmen erst im weiteren Verlauf des Jahres, maßgeblich dann im Jahr 2014, ihre Wirkung entfalten. Zudem startete der Bereich Financial Consulting sehr verhalten. Nach einem starken Jahresendspurt schlugen hier die Stornierungen zu Beginn dieses Jahres überproportional zu Buche.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) der fortgeführten Geschäftsbereiche lag im ersten Quartal bei 39 TEUR. Dies ist eine marginale Verbesserung gegenüber 2012. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) der fortgeführten Geschäftsbereiche ging im ersten Quartal auf -552 TEUR zurück (1. Quartal 2012: -544 TEUR).

Mit –766 TEUR konnte die Aragon AG beim Ergebnis vor Steuern (EBT) ebenfalls nicht an das Vorjahr anknüpfen (1. Quartal 2012: –720 TEUR). Das Nettoergebnis nach Minderheiten sank in den ersten drei Monaten 2013 von –605 TEUR auf –924 TEUR.

Zum 31. März 2013, also noch vor der jüngsten Kapitalerhöhung, betrug das Eigenkapital 32,9 Mio. Euro (31. März 2012: 35,3 Mio. Euro). Das Verhältnis zur Bilanzsumme stieg jedoch gegenüber dem Vorjahr auf 43,5 Prozent (37,5 Prozent). Die liquiden Mittel gingen per Ende März 2013 leicht auf 7,0 Mio. Euro (7,8 Mio. Euro) zurück.

Das Marktumfeld

Der Markt stellt die Finanzvertriebe weiterhin vor Herausforderungen. Das zeigen Kapitalmarktdaten und auch die stagnierenden Umsätze der Hauptwettbewerber der Aragon AG in Deutschland und Österreich. Der hohe Konsolidierungsdruck in unserer Branche nimmt damit weiter zu.

Wegen des anhaltend niedrigen Zinsniveaus steigt bei den Privatkunden aber wieder die Bereitschaft, Anlagegelder abseits von Zinsprodukten zu investieren. Es zeichnet sich ein Trend zurück zur Aktie, vor allem aber zu Immobilien ab.

Im Berichtszeitraum entwickelten sich die Geschäftsbereiche der Aragon AG wie folgt:

BROKER POOLS

Der Geschäftsbereich Broker Pools steigerte im ersten Quartal 2013 den Umsatz um 4 Prozent auf 17,9 Mio. Euro (1. Quartal 2012: 17,2 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag wie im Vorjahr bei 0,5 Mio. Euro. Dabei verbesserte die größte Beteiligung der Aragon AG – die Jung, DMS & Cie. AG – ihr Ergebnis deutlich. Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) verblieb mit 0,1 Mio. Euro ebenfalls auf dem Niveau des Vorjahres.

FINANCIAL CONSULTING

Bereinigt um die 2013 nicht mehr konsolidierte CLARUS AG sanken die Erlöse im Geschäftsbereich Financial Consulting in den ersten drei Monaten 2013 um 1 Mio. auf 6,5 Mio. Euro. Dennoch sind wir zuversichtlich, 2013 das Niveau des Vorjahres halten oder übertreffen zu können.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) des Segments lag bei 0,4 Mio. Euro (1. Quartal 2012: 0 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) drehte von –0,2 Mio. auf 0,2 Mio. Euro.

Ausblick

Wir sind bei der Konzentration auf das Kerngeschäft im ersten Quartal 2013 ein gutes Stück vorangekommen. Die Sparmaßnahmen beginnen zu greifen. Weitere Fortschritte erwarten wir aus der Vereinheitlichung der internen IT-Strukturen.

Bei moderatem Wachstum gehen wir davon aus, dass der Bereich Broker Pools besser als im Vorjahr abschneiden wird. Den schwachen Start im Bereich Financial Consulting wollen wir durch das Anbinden größerer Vertriebsgruppen ausgleichen. Daher rechnen wir damit, dass das Segment mit einem Umsatz auf Höhe des Vorjahres abschließen kann.

Insgesamt bestätigen wir unseren Ausblick für das Geschäftsjahr 2013: Wir erwarten bei einem Umsatz in Höhe von rund 100 Mio. Euro die Rückkehr in die Profitabilität.

Dank an Mitarbeiter und Aktionäre

Wir möchten uns bei allen Mitarbeitern und Vertriebspartnern der Aragon AG sowie unserer Tochtergesellschaften bedanken, die mit ihrem Einsatz und ihrer Motivation die Basis für unseren Erfolg bilden.

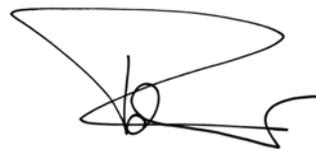
Ebenfalls bedanken wir uns bei unseren Aktionärinnen und Aktionären, die unserem Geschäftsmodell in diesem schwierigen Marktumfeld weiter vertrauen und damit uns als Vorstand sowie auch den Aufsichtsrat unterstützen und bestätigen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns auf unserem Weg weiterhin begleiten, und verbleiben

Ihr



Dr. Sebastian Grabmaier



Ralph Konrad



KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	01.01.–31.03.2013 TEUR	01.01.–31.03.2012 TEUR
1. Provisionserlöse	24.487	28.215
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	154	204
3. Sonstige betriebliche Erträge	412	1.088
4. Provisionsaufwendungen	-19.081	-21.983
5. Personalaufwand	-3.628	-4.328
6. Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-590	-502
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.306	-3.238
8. Erträge aus Beteiligungen	0	15
9. Erträge aus anderen Wertpapieren	8	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	49	81
11. Abschreibungen auf Finanzinstrumente	0	0
12. Wertminderung Geschäfts- oder Firmenwert	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-271	-272
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-766	-720
15. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-41	-86
16. Sonstige Steuern	-1	-5
17. Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen nach Steuern	-808	-811
18. Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Steuern	0	-345
19. Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	-116	206
20. Konzernergebnis	-924	-950
21. Ergebnis je Aktie	-0,13	-0,13
aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-0,13	-0,08
aus fortzuführenden und aufgegebenen Geschäftsbereichen	-0,13	-0,13

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

	BROKER POOLS		FINANCIAL CONSULTING	
	1. Quartal 2013 TEUR	1. Quartal 2012 TEUR	1. Quartal 2013 TEUR	1. Quartal 2012 TEUR
Segmenteerträge				
Provisionserlöse	17.864	17.173	6.500	11.693
davon Erlöse mit anderen Segmenten	69	86	2	545
Summe Segmenteerträge	17.864	17.173	6.500	11.693
Andere aktivierte Eigenleistungen	100	78	0	0
Sonstige Erträge	224	389	218	684
Ergebnis aus at-equity-bewerteten Unternehmen	0	0	0	0
Segmentaufwendungen				
Provisionsgeschäft	-14.735	-14.189	-4.281	-8.293
Personalaufwand	-1.852	-1.788	-773	-1.323
Abschreibungen	-370	-287	-117	-187
Sonstige	-1.098	-1.230	-1.307	-2.770
Summe Segmentaufwendungen	-18.055	-17.494	-6.478	-12.573
EBIT	133	146	240	-196
EBITDA	503	433	357	-9
Erträge aus Beteiligungen	0	15	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	258	6	217	21
Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	8	0
Abschreibungen auf Finanzinstrumente	0	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-189	9	-396	-107
Finanzergebnis	69	30	-171	-86
Segmentergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	202	176	69	-282
Ertragsteueraufwand/-ertrag (und sonstige Steuern)	24	3	-66	-116
Segmentergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	226	179	3	-398
Segmentergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0
Minderheiten	-3	16	-113	155
Segmentergebnis nach Minderheiten	223	195	-110	-243

HOLDING		SUMME BERICHTSPFLICHTIGE SEGMENTE		ÜBERLEITUNG		SUMME	
1. Quartal 2013 TEUR	1. Quartal 2012 TEUR	1. Quartal 2013 TEUR	1. Quartal 2012 TEUR	1. Quartal 2013 TEUR	1. Quartal 2012 TEUR	1. Quartal 2013 TEUR	1. Quartal 2012 TEUR
459	617	24.823	29.483	-336	-1.268	24.487	28.215
265	637	336	1.268	-336	-1.268	0	0
459	617	24.823	29.483	-336	-1.268	24.487	28.215
20	126	120	204	34	0	154	204
363	714	805	1.787	-393	-699	412	1.088
0	0	0	0	0	0	0	0
-67	-130	-19.083	-22.612	2	629	-19.081	-21.983
-1.003	-1.217	-3.628	-4.328	0	0	-3.628	-4.328
-103	-28	-590	-502	0	0	-590	-502
-593	-576	-2.998	-4.576	693	1.338	-2.305	-3.238
-1.766	-1.951	-26.299	-32.018	695	1.967	-25.604	-30.051
-924	-494	-552	-544	0	0	-552	-544
-821	-466	39	-41	0	0	39	-42
0	0	0	15	0	0	0	15
224	56	699	83	-650	-2	49	81
0	0	8	0	0	0	8	0
0	0	0	0	0	0	0	0
-336	-176	-921	-274	650	2	-271	-272
-112	-120	-214	-176	0	0	-214	-176
-1.036	-614	-766	-720	0	0	-766	-720
0	22	-42	-91	0	0	-42	-91
-1.036	-592	-808	-811	0	0	-808	-811
0	-345	0	-345	0	0	0	-345
0	35	-116	206	0	0	-116	206
-1.036	-902	-924	-950	0	0	-924	-950

KONZERNBILANZ

AKTIVA	31.03.2013 TEUR	31.12.2012 TEUR
Langfristiges Vermögen		
Immaterielle Vermögenswerte	39.451	39.670
Sachanlagen	932	990
Finanzielle Vermögenswerte	914	927
Aktive latente Steuern	5.600	5.582
Langfristige Forderungen und sonstiges Vermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.763	5.656
Langfristiges Vermögen, gesamt	51.660	52.825
Kurzfristiges Vermögen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.697	12.231
Sonstige Vermögensgegenstände	4.999	7.635
Sonstige Wertpapiere	812	812
Guthaben bei Kreditinstituten	7.029	7.835
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	497	213
Kurzfristiges Vermögen, gesamt	24.034	28.726
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	0	12.495
Summe Vermögen	75.694	94.046

PASSIVA	31.03.2013 TEUR	31.12.2012 TEUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	7.233	7.233
Kapitalrücklage	35.432	35.432
Andere Gewinnrücklagen	183	227
Andere Eigenkapitalbestandteile	-11.348	-10.551
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	1.454	2.945
Eigenkapital, gesamt	32.954	35.286
Langfristiges Fremdkapital		
Passive latente Steuern	868	936
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	161	228
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.062	5.654
Sonstige Verbindlichkeiten	11.407	11.450
Rückstellungen	3.083	2.946
Langfristiges Fremdkapital, gesamt	21.581	21.214
Kurzfristiges Fremdkapital		
Steuerrückstellungen	524	598
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	465	6.546
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.552	16.400
Sonstige Verbindlichkeiten	7.615	8.649
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3	72
Kurzfristiges Fremdkapital, gesamt	21.159	32.265
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	0	5.281
Summe Eigen- und Fremdkapital	75.694	94.046

KONTAKT

ARAGON AG
KORMORANWEG 1
65201 WIESBADEN

TELEFON: +49 (0) 611 890 575-0
TELEFAX: +49 (0) 611 890 575-99

INFO@ARAGON.AG
WWW.ARAGON.AG

Der Aragon-Aktionärsbrief ist im Internet unter www.aragon.ag als Download bereitgestellt.

Zusätzliches Informationsmaterial über die Aragon AG und deren Unternehmen senden wir Ihnen auf Anfrage gerne kostenlos zu.



ARAGON FINANCIAL SERVICES